

Solar-Standspeicher

Warmwasser mit Solarstrom.

Kombinierbar mit Gas-, Öl- oder Pelletheizung.



200 Liter

PVB-200



300 Liter

PVB-300

0 - 1.650 W

stufenlose PV-Heizleistung

3 MPP-Tracker

unabhängige PV-Eingänge

186 / 264 L

Speichervolumen

Solarstrom nutzen. Heizung entlasten.

Solarstrom direkt nutzen

PV-Module direkt anschließen. Ohne Wechselrichter und Batterie.

Heizung einbinden

Der Wärmetauscher ermöglicht die Nachheizung mit Gas, Öl oder Pellets.

Energiekosten senken

Nutze Solarstrom für dein Warmwasser und reduziere den Energiebedarf deiner Heizung.

Solarstrom direkt.

Drei unabhängige MPP-Tracker nutzen die verfügbare PV-Leistung.

Heizbetrieb und PV-Eingang

Technischer Wert	200 L · PVB-200	300 L · PVB-300
PV-Heizleistung (W)	0 - 1.650, stufenlos	0 - 1.650, stufenlos
Heizleistung je MPP-Tracker (W)	0 - 550	0 - 550
Anzahl MPP-Tracker	3	3
Max. PV-Anschlussleistung (Wp)	6.000	6.000
Max. Anschlussleistung je Tracker (Wp)	2.000	2.000
Empfohlene PV-Leistung (Wp) ¹	1.800 - 3.600	2.200 - 4.000
Max. PV-Leerlaufspannung (Voc)	50 V DC	50 V DC
Empfohlene Modulspannung (Vmpp)	35 - 40 V	35 - 40 V
Max. PV-Stromaufnahme je Tracker (A)	15,5; Strombegrenzung	15,5; Strombegrenzung
PV-Verschaltung	Nur parallel je Eingang	Nur parallel je Eingang
PV-Anschluss	Schraubklemmen	Schraubklemmen
Max. PV-Wassertemperatur (°C)	65	65
Statusanzeige / Verpolungsschutz	LED / vorhanden	LED / vorhanden

¹ Auslegungsempfehlung für Nord- und Mitteleuropa. Solarertrag und Warmwasserbedarf bestimmen die passende Modulanzahl. Die Anschlussleistung in Wp bezeichnet die Modulleistung; sie erhöht die maximale Heizleistung von 1.650 W nicht.

PV-Module nur parallel verbinden. Die Leerlaufspannung darf auch bei Kälte maximal 50 V je Eingang betragen.
Temperaturkoeffizient der Module berücksichtigen.

Aufheizen mit Solarstrom

Von 10 auf 65 °C bei 1.500 W Heizleistung: ca. 7½ h (200 L) bzw. 10¾ h (300 L). Richtwerte laut Anleitung; abhängig von Solarertrag, Wärmeverlusten und Wasserentnahme.

Speicher und Wärmetauscher.

Die technischen Daten beider Speichergößen im Vergleich.

Speicher

Technischer Wert	200 L · PVB-200	300 L · PVB-300
Speichervolumen (L)	186	264
Nenndruck (MPa / bar)	0,8 / 8	0,8 / 8
Bereitschaftswärmeverlust (W)	47,5	50,2
Gewicht laut Datenblatt (kg) ²	74 (± 3 %)	88 (± 3 %)
Mischwassermenge 40 °C (L) ³	286	406
Wärmekapazität 10 - 65 °C (kWh) ⁴	ca. 11,9	ca. 16,9

Beide Modelle: Energieeffizienzklasse B, Schutzart IP24, emaillierter Stahlbehälter und Magnesiumanoden als Korrosionsschutz.

Wärmetauscher S1

Technischer Wert	200 L · PVB-200	300 L · PVB-300
Nenndruck (MPa / bar)	1,0 / 10	1,0 / 10
Max. Temperatur Heizflüssigkeit / Tank (°C)	110 / 95	110 / 95
Wärmetauscher: Fläche / Volumen	0,90 m ² / 4,3 L	1,12 m ² / 5,4 L
Leistungskennzahl NL (DIN 4708) ⁵	3,6	8,0
Dauerleistung (DIN 4708) (kW)	25	35
Durchfluss (DIN 4708) (L/min)	10	14
Leistung / Aufheizzeit (EN 12897)	18,6 kW / 28,8 min	19,3 kW / 39,4 min
Druckabfall (mbar)	120	50

² Anleitung V1.2 abweichend: 71 / 87 kg Bruttogewicht (± 5 %). Gewicht des gelieferten Geräts prüfen.

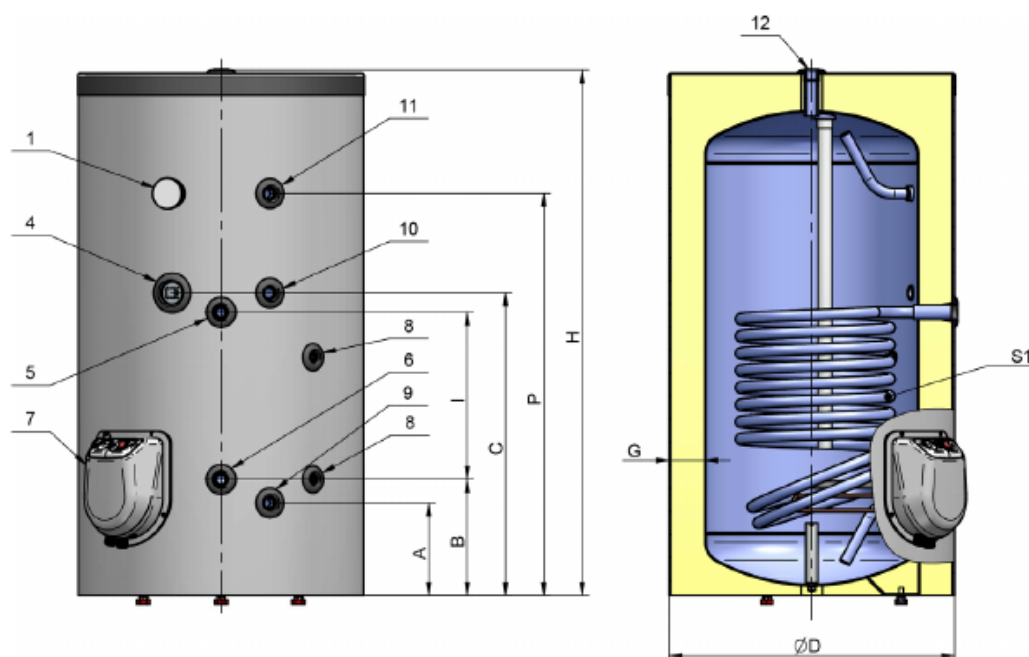
³ Nach EN 12897 bei ausgeschaltetem Gerät; tatsächliche Entnahmemenge abhängig vom Betrieb.

⁴ Rechnerisch: 186 / 264 L × 55 K × 1,163 Wh/(L·K), ohne Wärmeverluste.

⁵ NL-Prüfbedingungen: Heizwasser 80 °C, Kaltwasser 10 °C, Speicherwasser 60 °C.

Maße und Anschlüsse.

Originalzeichnung des Herstellers; Angaben für die Installationsplanung.



Frontansicht und Schnitt; nicht maßstabsgetreu. Alle Maße in mm. S1: Wärmetauscher. IG: Innengewinde.

Bezugsmaße

Maß	200 L	300 L
A	210	210
B	260	265
C	855	840
D · Ø	600	670
G	75	85
H · Höhe	1.430	1.605
I	550	530
M · Breite	690	760
P	1.155	1.315

Anschlüsse beider Modelle

Anschluss	Ausführung
1 · Thermometer	Vorhanden
4 · Zusatzanschluss	G 1½ IG
5 / 6 · S1-Vor-/Rücklauf	G ¾ IG
7 · Heizelement / PV	Flansch / Klemmen
8 · Thermostat ¹	G ½ IG
9 · Kaltwasser / Ablauf	G ¾ IG
10 · Zirkulation	G ¾ IG
11 / 12 · Warmwasser	G ¾ IG

¹ Thermostatgewinde laut Datenblatt G ½; Anleitung V1.2 nennt G 1½. Am Gerät prüfen.

M: maximale Breite mit Anbauteilen. Freiraum für Leitungen, Ventile und Wartung zusätzlich einplanen.

Einfach vorbereitet.

PV-Nutzung und Nachheizung als gemeinsames Warmwassersystem.



Solarstrom zuerst. Wärme nach Bedarf.

Drei unabhängige MPP-Tracker versorgen die PV-Heizelemente. Ein Fühler der bestehenden Heizung kann bei Bedarf die Nachheizung über S1 auslösen. Fühler, Regelung und hydraulische Einbindung passend zur Anlage planen.

PV-Heizung: maximal 65 °C. Höhere Temperaturgrenzen gelten nur für S1. Verbrühschutz entsprechend der Installation vorsehen.

Vor der Installation

01 Aufstellort und Wasseranschluss

Frostfreien, trockenen Standort und belastbaren Untergrund wählen. Sicherheitsventil mit freiem Ablauf sowie Platz für Wartung und Anschlüsse vorsehen.

02 PV-Module und Verkabelung

Maximal 50 V Leerlaufspannung auch bei Kälte. Nur parallel je Eingang verschalten; Kabelquerschnitt und Klemmenanschluss gemäß Geräteanleitung wählen.

03 Montage und Inbetriebnahme

Fachkundig installieren. Speicher vor PV-Anschluss und Wärmetauscherbetrieb vollständig mit Wasser befüllen. Nicht trocken betreiben.

Lieferumfang

PVB-200 oder PVB-300
Überdruck- und Rückschlagventil
Bedienungsanleitung

Zusätzlich erforderlich

PV-Module, Montagematerial, Solarkabel und
Wasseranschlussmaterial. Für S1: Heizungsleitungen,
Fühler und Regelung.

Eine geeignete elektrische Nachheizung kann am Zusatzanschluss ergänzt werden. Heizstab, Regelung und Netzanschluss separat planen. Dieses Datenblatt ersetzt nicht die Montage-, Betriebs- und Wartungsanleitung.